



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Opera Deß H. hocherleuchten Vatters Basilij Magni, Ertzbischoffen zu Cæserea in Cappadocia**

**Basilius <Caesariensis>**

**Jngolstatt, 1591**

**VD16 B 647**

Die 114. Frag. Diweil der Herr gebeut/ vnd spricht: Wann dich einer ein  
Meyl zugehn nötigt/ so gehe zwo mit jhm. Vnd der Apostel Paulus lehret/  
daß je einer dem andern in der Forcht Christi ...

**urn:nbn:de:hbz:466:1-38656**

nach sollen wir bisweilen die Tüderächtigkeit oder Demut erzeigen / vnd in der selbigen den Kindlein nachfolgen / beuorab wann sich Gelegenheit gibe / einander zuuerehren / zudienen / vnd allerley leibliche Gutherthen zubeweisen / wie vns dann der Herr gelehret hat / bisweilen aber Macht vnd Gewalt vben / den vns der Herr zur Aufferbawung / vnd nicht zur Verstözung gegeben / nemlich wann die Not tarfft ein rechte Freyheit zureden erfordert. Es gebürt sich auch zur Zeit der Vermahnung / sanfftmächtig zuseyn / aber zur Zeit des Ernsts / ein rechtmässigen Eyfer zu erzeigen / Also von allen vnd jeden andern Sachen in gemeyn zuhalten.

Die 114. Frag. Dieweil der Herr gebeut / vnd spricht: Wann dich einer ein Meyhl zugehn nötigt / so gehe zwo mit ihm. Vnd der Apostel Paulus lehret / daß je einer dem andern in der Forcht Christi vnderthänig seyn solle / Gebürt es sich auch allen vnd jeden / so vns etwas gebieten / zu gehorsamen?

Matth. 5.

Antwort. Der Vndercheid diser Menschen / so einen Befelch außgeben lassen / kan oder mag den Gehorsam der jenigen / welchen etwas befolhen oder gebotten wirdt / mit nichten schmälern. Dann auch Moses dem Jethro / als er ihm einen guten vnd getrewen Kach gab / folgen hätte. Dieweil aber zwischen den Gebotten selbs / nicht ein geringer Vndercheid ist / (Dann etliche seynd dem Befelch des Herren zuwider / oder lösen denselbigen auff / oder thun ihn sonst durch Anhang verbottner Ding / beslecken / etliche kommen mit dem Gebott Gottes vbereins / etliche ob sie schon nicht gar zustimmen / so seynd sie doch zu Verrihtung des götlichen Befelchs / nutzlich vnd förderlich) müssen wir des Apostolischen Spruchs inngedenck seyn / der also lauter: Verachtet die Weissagungen nicht / probieret alles / was Gut ist das behaltet / hütet euch vor allen bösen Wercken. Vnd abermaln: Damit wir verstören die Anschläge / vnd alle Höbe / die sich erhebt wider die Erkandtnuß Gottes / vnd alle Vernunfft vnder den Gehorsam Christi gefangen nemmen.

Von dem Gehorsam gemein. Exod. 18.

Vndercheid der Gebott.

1. Thessal. 5.

2. Corinth. 10.

Demnach / wann vns etwas befolhen wirdt / das mit dem Gebott Gottes vber eins kombt / oder sonst daz zu dienlich ist / sollen wir dasselbig / als den Willen Gottes / mit allem Fleiß vnd Ernst vollziehen / zu erfüllen was geschriben steht: Thu einer den andern inn der Liebe Christi des Herren gedulden. Woser man vns aber etwas dem Gebott Gottes zuwider / oder dardurch dasselbig zerstört vnd besleckt werden möchte / auferlegen wolte / alsdann ist es Zeit / dermassen zu antworten: Es gebürt sich Gott mehr zu gehorchen / weder den Menschen / in Betrachtung der Wort des Herrn / da er sagt: Einem Frembden aber folgen sie nicht / sondern sie fliehen von ihm / dann sie kennen die Stimm der Frembden nicht. Item des Apostolischen Spruchs / da Paulus vmb vnser Versicherung willen / auch die Engel selbs beherschen darff / in dem er sagt: Wann wir selbst / oder auch ein Engel von Himmel / ein anders Euangelium predigten / ausser dem das verkündigt ist / so sey er verflucht. Daraus wir zu erlernen haben / daß der jenig / so vns etwas verbeut / das vom Herrn gebotten / oder zu dem / das Christus verboten hat / eringen wurde / er sey so groß / hoch vnd mächtig er immer wölle / gang vnd gar zuuermeiden / vnd von einem jeden der den Herrn liebt / als ein Grewel zufliehen sey.

Wie fern die Gebott der Menschen zu halten / vnd wann sie zu vermeiden seyn. 2. Corinth. 12.

Galath. 6. Actos. 4. Johan. 10.

Galath. 1.

Die 115. Frag. Wie soll einer dem andern vnderthänig vnd gehorsam seyn?

Antwort. Gleich wie ein Knecht seinem Herrn zuthun schuldig ist / wie auch das Gebott Christi lauter: Wer vnder euch groß zuseyn begeret / der sey der allerlezt / oder wenigst. Item noch hefftiger: Gleich wie des Menschen Sohn nit kommen ist / daß ihm gedient wurde / sondern daß er selbs dienerete. Item / wie vns der Apostel Paulus lehret / da er spricht: Diene einer dem andern durch die Liebe des Geistes.

Marc. 9.

Matth. 20.

Galath. 5.

Die 116. Frag. Wie fern soll sich der Gehorsam / nach der Regel des götlichen Wolgefallens erstrecken?

Bbb iij

Ant